

### Von Bürgern für Bürger .... jetzt neu auch in Kreuztal!

Im Oktober 2009 machte die Sparkasse Siegen der Stadt Kreuztal und ihren Bürgerinnen und Bürgern ein besonderes Geschenk: das Startkapital für eine „Bürgerstiftung Kreuztal“ in Höhe von 150.000 Euro. „Mit den Erträgen aus dieser für alle Bürger offenen Stiftung“, so Wilfried Groos, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Siegen und zugleich Kuratoriumsmitglied der neuen Stiftung, „sollen künftig nach dem Vorbild anderer Bürgerstiftungen gemeinnützige Projekte in und für Kreuztal initiiert und unterstützt werden.“

Das Kuratorium der Bürgerstiftung Kreuztal hat zwischenzeitlich seine Arbeit aufgenommen. Mit Jürgen Althaus, Elfrun Bernshausen, Rudolf Biermann und Karl-Heinz Schleifenbaum haben sich engagierte Kreuztaler zusammengefunden, denen ihre Heimat persönlich sehr am Herzen liegt und die auch viel Einblick haben in „ihre“ Stadt und wissen, was die Menschen vor Ort bewegt.



Die Bürgerstiftung Kreuztal wird keine Aufgaben der öffentlichen Hand wahrnehmen, sondern dort Unterstützung leisten, wo der städtische Haushalt nicht greifen kann. Bestehende und neue Initiativen sollen dabei ebenso gefördert werden wie eigene Projekte, die die Bürgerstiftung in gemeinnützigen Zweckbereichen wie z.B. der Bildung, Sozialem oder auch der Kultur entwickeln will. Auch die Bürgerstiftung Kreuztal ist, ebenso wie bereits die in Wilnsdorf und Netphen, an die bestehende Bürgerstiftung Siegen „angedockt“.

Die Kreuztaler Bürgerstifter freuen sich über weitere Verstärkung, damit die Bürgerstiftung ihrem Namen gerecht wird und das gemeinnützige Engagement in Form von Geld, Zeit und Ideen möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger bündeln. (Kontakt über die Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Siegen, siehe rechts)

### Bürgerstiftung Siegen beim NRW-Tag 2010

Wenn ganz Nordrhein-Westfalen nach Siegen blickt, dann wird auch die Bürgerstiftung Siegen es nicht verpassen, sich ebenfalls zu diesem Anlass zu präsentieren. In der City-Galerie in Siegen wird sich gesammelt der Bereich „Ehrenamt“ präsentieren.

**Am 18. und 19.09.2010,  
jeweils 10 bis 18 Uhr**

finden Sie den Stand der Bürgerstiftung und ihrer Treuhandstiftungen daher gleich vorn im Eingangsbereich der City-Galerie. Wir freuen uns auf neue interessierte Besucher und ebenso auf bekannte Gesichter. Wenn Sie also in der Stadt sind – besuchen Sie uns!

## Benefiz-Kunstauktion

### Zu Gunsten der Bürgerstiftung Siegen

Bitte merken Sie sich schon heute folgenden Termin in Ihrem Kalender vor:

**Samstag, 20.11.2010, ab 13 Uhr.**

Dann findet im Kundenzentrum der Sparkasse Siegen in der Morleystraße eine große Auktion statt, deren Erlös der Bürgerstiftung Siegen zu Gute kommt. Zahlreiche namhafte regionale und überregionale Künstler sind derzeit aufgerufen und gebeten, für die Benefiz-Auktion eines oder mehrere ihrer Kunstwerke zur Verfügung zu stellen.



Bereits 2007 fand unter großem öffentlichen Interesse eine Kunstversteigerung mit sehr positiver Resonanz statt – damals zu Gunsten der Telefonseelsorge Siegen. An diese gelungene Veranstaltung möchten wir gern anknüpfen und laden Sie schon jetzt herzlich ein, wenn es heißt „Zum Ersten, zum Zweiten und... zum Dritten – verkauft!“ Vielleicht ja sogar an Sie!

## Impressum

**Bürgerstiftung Siegen**  
Kölner Str. 58 , 57072 Siegen, Telefon: 0271 2339616  
Email: [info@buergerstiftung-siegen.de](mailto:info@buergerstiftung-siegen.de)  
Redaktion: Stefanie Schierling

## Willkommen im Sommermärchen!

Auch in diesem Jahr ist die Welt wieder ein paar Wochen lang rund und aus Leder. Ereignisse wie die Fußball-Weltmeisterschaften oder auch die Olympischen Spiele schaffen tatsächlich Märchenhaftes: Gelebtes Miteinander der Kulturen, Andersartigkeiten verschmelzen und werden sogar als Bereicherung erlebt und es herrscht friedliche Geselligkeit beim gemeinsamen „Viewing“.



Selbstverständlich fiebern auch wir mit, wenn angepöflet wird und das „Runde“ in das „Eckige“ soll. Was wir uns – natürlich neben möglichst vielen deutschen Tortreffern – zudem wünschen wäre, dass die positive Stimmung, das gefühlte globale Miteinander während der Fußball-WM, dieses Mannschaftsgefühl fernab von Nationalitäten, sich auch in unser alltägliches Bewusstsein übertragen und integrieren ließe. Wenn Fremde zu Freunden werden – und das auch bleiben wenn das Fußball-Sommermärchen zu Ende ist; das wäre doch wirklich mal ein Finalsieg, bei dem es nur Gewinner gibt.

Neben einer der schönsten Nebensachen der Welt werden wir uns aber in diesem Sommer auch wieder intensiv der Projektarbeit widmen. Mit „Faustlos“ und „Theater gegen Mobbing“ stellen wir Ihnen heute schon zwei der Initiativen vor, die die Bürgerstiftung Siegen ab sofort unterstützt. Außerdem wartet im Herbst wieder eine besondere Veranstaltung auf Sie: Die Bürgerstiftung Siegen veranstaltet am 20. November eine große Benefiz-Kunstauktion (siehe Bericht auf der Rückseite).

Zunächst wünschen wir Ihnen aber einen schönen Sommer – egal ob mit oder ohne Fußball!

**Ihre Bürgerstiftung Siegen**

## Lesepatinnen gesucht!

### Bürgerstiftung sucht neue Ehrenamtliche

Im April 2010 trafen sich die Lesepatinnen des Projektes „Lesen erleben – Leben erlesen“ auf Einladung der Bürgerstiftung Siegen zum Erfahrungsaustausch. Bewusst war dieses Mal kein Vortrag eines externen Referenten geplant – vielmehr sollten die Ehrenamtlichen einfach mal Gelegenheit finden, sich in großer Runde auszutauschen. „Für uns als Vorstand der Bürgerstiftung ist es immer wieder faszinierend, wie unterschiedlich die Erfahrungen mit den Kindern sind. Besonders in der Anfangsphase ist es für die Lesepatinnen eine große Herausforderung, überhaupt erst einmal das Vertrauen der Kinder zu gewinnen. Wir sind unseren ehrenamtlichen Patinnen zu großem Dank verpflichtet und freuen uns sehr über die Erfolge in dem Projekt,“ so Reiner Schmidt vom Stiftungsvorstand.

Haben die „Lese-Omis“, wie sie von manchem Kind inzwischen liebevoll genannt werden, nämlich erst einmal eine Brücke zu dem Kind geschlagen, profitieren beide Seiten von dem ehrenamtlichen Engagement. Die Kinder spüren, dass Lesen Spaß machen kann, dass sich in Büchern spannende Geschichten verstecken, die es durch Lesen zu erkunden gilt und nicht sie lernen, dass Lesen eine der Schlüsselqualifikationen für das weitere Leben ist, die es sich auf jeden Fall zu erwerben lohnt. Unsere Lesepatinnen bekommen für ihren großen persönlichen Einsatz von den Kindern große Emotionen zurück: Als wichtige Bezugsperson sind die Ehrenamtlichen fester Bestandteil im oftmals lückenhaften sozialen Netzwerk der Kinder.

Wer den Kreis der Lesepatinnen erweitern möchte, ist herzlich willkommen. Den Kontakt zu Projektbetreuer Reiner Schmidt vermittelt gern die Geschäftsstelle (siehe Impressum auf der Rückseite).



### „Theater gegen Mobbing“



*Laura hat oft Angst in die Schule zu gehen. Was werden die anderen Mädchen heute wieder an ihr auszusetzen haben? Die neue Jacke, die sie letzte Woche zum Geburtstag bekommen hat, zieht sie lieber*

*nicht an – lieber nicht auffallen. Hoffentlich fragt die Lehrerin sie nichts – wenn die Anderen hören, dass sie richtig antworten kann, ist sie in der großen Pause wieder fällig. Lieber gibt sie einfach eine falsche Antwort – egal, wenn sie dafür schlechte Noten bekommt. Alles ist schließlich besser, als wenn Sina und ihre Clique wieder auf ihr herumhacken....*

Mobbing gehört zum Alltag an Deutschlands Schulen. Jede sechste Schülerin und jeder sechste Schüler ist in der Schule von Mobbing betroffen. Es gibt sogar Schulklassen, in denen 40 Prozent der Schüler Mobbingopfer sind. Vielfach unbemerkt werden Mitschüler ausgegrenzt, gekränkt, gequält. Sich dem Lehrer oder den Eltern anzuvertrauen, wagen viele der Betroffenen nicht. Zu groß ist ihre Angst, auch dafür wieder verurteilt und angegriffen zu werden.

Der Netphener Verein Talentino e.V., ursprünglich gegründet, um sich der Förderung hoch- und andersbegabter Kinder zu widmen, ist immer öfter in Sachen Unterstützung für Mobbingopfer gefordert. Aus diesem Bedarf heraus hat Talentino das Projekt „Theater gegen Mobbing“ entwickelt, eine theaterpädagogische Maßnahme, die Täter und Opfer gleichermaßen mit einbezieht.

Die Teilnehmer erforschen im Schonraum der Theaterbühne in Übungen, Rollenspielen und Gesprächen, wie sie positiv und konstruktiv miteinander umgehen können. Sie erfahren, welche Folgen Mobbing für die betroffenen Mitschüler hat und was sie selbst tun können, um Mobbing gar nicht erst entstehen zu lassen. Die Klasse entwickelt ein Gespür dafür, wie sie eine tragfähige Gemeinschaft für die Zukunft werden kann. Ein Hauptaugenmerk liegt auf der Stärkung des Selbstbewusstseins und des eigenen Selbstwertgefühls der jungen Menschen mit dem Ziel, dass sie ihrer Opferrolle entkommen können. Nicht selten nämlich sind die Täter von heute die Opfer von damals, die sich die Methode „den Spieß herumzudrehen“ zu Nutze machen und nun ihre Mitschüler quälen, um sich selbst aus der Schusslinie zu manövrieren.

Die Bürgerstiftung Siegen unterstützt die Durchführung dieses wertvollen Projekts zunächst an einer Pilotschule in der Region.

### „Faustlos“ im Kindergarten



Der „ruhige Schneck“ und der „wilde Willi“ – das sind die beiden plüschigen Hauptdarsteller des Gewaltpräventionsprojektes „Faustlos“, das die Bürgerstiftung Siegen in Kooperation mit

dem Ev. Kirchenkreis Siegen in Kürze an zunächst vier Siegerner Kindergärten durchführt. Die beiden kindgerechten Figuren sind Bestandteil der „Faustlos-Koffer“, mit deren Hilfe Kindergartenkinder spielerisch lernen, mit eigenen Gefühlen und denen von Anderen respektvoll und angemessen umzugehen.



„Faustlos“ ist ein Gewaltpräventionsprojekt des Heidelberger Präventionszentrums (kurz HPZ), das vor allem in Kindergärten, aber auch in Grundschulen durchgeführt wird. Dabei dient ein speziell entwickeltes Curriculum zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen in den Bereichen Empathie, Impulskontrolle sowie Umgang mit Ärger und Wut. „Faustlos“ trägt wissenschaftlich nachgewiesen zur Prävention von aggressivem Verhalten bei.



Die Bürgerstiftung Siegen fördert die Durchführung des Projektes „Faustlos“ in zunächst vier evangelischen Kindertageseinrichtungen des Kirchenkreises Siegen. Die Förderung beinhaltet dabei sowohl die Ausstattung der Kindergärten mit den „Faustlos-Koffern“, als auch die professionelle Schulung der Erzieherinnen, damit das Programm nachhaltig wirksam durchgeführt werden kann.

### Altes Feuerwehrhaus Netphen möchte Schlauchturm sanieren

Der charakteristische Schlauchturm des „Neuen Alten“ Feuerwehrhauses in Netphen soll endlich wieder seiner ursprünglichen Bestimmung zugeführt werden. „Früher wurden in dem Turm tatsächlich die nassen Feuerwehrschläuche nach ihrem Einsatz zum Trocknen aufgehängt,“ weiß Jürgen Steiner vom Verein Altes Feuerwehrhaus Netphen e.V. zu berichten. „Wir wollten den Turm seit Beginn der Renovierung des Hauses wieder mit Leben füllen und schnell war uns klar: Da müssen wieder Schläuche rein!“



Zunächst waren aber noch so viele andere notwendige Baumaßnahmen durchzuführen um das Haus vor dem drohenden Verfall zu retten, dass man erst jetzt das Projekt „Wasser Marsch“ wieder in Angriff nehmen kann. Nun sammeln die Stiftung und der Trägerverein Altes Feuerwehrhaus Netphen gemeinsam für den Schlauchturm.

Um die Schläuche, die natürlich der Dekoration und nicht mehr der Brandbekämpfung dienen werden, effektiv in Szene zu setzen, sollen zudem Lichteffekte im Turm installiert werden. Das Licht soll später, je nach Belegung des Hauses, der Art der Veranstaltung angepasst werden können. „Das Haus kann man ja für unterschiedlichste Feiern und Anlässe mieten – von Hochzeit bis Tagung. Da ist es schon wichtig, dass wir das Ambiente im Haus bis zu einem gewissen Grad variieren können,“ so Steiner weiter.

Das Alte Feuerwehrhaus hat im letzten Jahr ein schönes, modernes Logo bekommen, sowie einen eigenen Internetauftritt innerhalb der Homepage der Bürgerstiftung Siegen. Dieses Logo soll künftig auch die Fassade zieren.



Interessierte finden weitere Informationen zur Stiftung Altes Feuerwehrhaus Netphen sowie rund um das Haus über die Homepage der Bürgerstiftung Siegen:

[www.buergerstiftung-siegen.de](http://www.buergerstiftung-siegen.de)

### Bürgerstiftung Wilnsdorf vermittelt „Essenspatenschaften“ für bedürftige Grundschulkinder

*Wenn die anderen Kinder mittags essen, muss Franziska (Name redaktionell geändert), 7 Jahre alt, meistens zusehen. Manchmal hat sie einen Schokoriegel dabei, seltener auch mal ein Käsebrod, das sie auspacken und essen kann, während den anderen Kindern dampfend heiße Spaghetti Bolognese serviert werden. Dann kann Franzi sich dazusetzen, aber an den vielen anderen Tagen, an denen sie nichts in der Schultasche findet, ist ihr das vor den Kindern peinlich. Dann geht sie lieber allein auf den Schulhof oder setzt sich in die Pausenhalle – und hat Hunger...*



Durch finanzielle Notlage der Eltern oder manchmal leider schlichtweg Vernachlässigung haben einige Kinder im Raum Wilnsdorf kein Geld für das Mittagessen. Gerade die Grund-

schul Kinder, die noch zu jung sind, um sich zu Hause selbst zu verpflegen, haben darunter zu leiden; bietet die Schulmensa doch oftmals die einzige Chance auf eine warme Mahlzeit am Tag.

„Wir springen als Bürgerstiftung zunächst selbst mit einer Förderung ein, um diesen Kindern schnell zu helfen. Auf Dauer sind aber auch wir auf Unterstützung angewiesen und vermitteln daher ab sofort die `Essenspatenschaften` für die Kinder,“ erklärt Hermann Josef Doege, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Wilnsdorf.

**Für nur 40,00 Euro pro Monat erhält ein bedürftiges Kind die warme Mahlzeit am Tag und kann zusätzlich zuverlässig bei der Erledigung der Hausaufgaben betreut werden. Machen Sie mit!**

**Bürgerstiftung Wilnsdorf  
„Spende Essenspatenschaft“  
Konto Nr. 53010377  
BLZ 46050001  
Sparkasse Siegen**

**Geben Sie bei der Überweisung unbedingt zusätzlich Ihre Adressdaten an, falls Sie eine Spendenquittung wünschen!**

Die Bürgerstiftung Wilnsdorf leitet Ihre Spenden zu 100 % für die Versorgung der Kinder weiter; gänzlich ohne Abzug für Verwaltungsaufwendungen etc.

